

# Was Sie schon immer über's Studium wissen wollten... aber nie zu fragen wagten.

Wir haben's gewagt und fünf Veranstalter gewonnen, mit denen wir Vorlesungen organisiert haben. Erfahrene Fachleute sprechen zu interessanten und praxisorientierte Themen in Studium und Beruf. — Veranstaltungstermin und -ort dieser Mittagsvorlesungen von rund 30 Minuten Dauer sind **Montags, 13.30h im Raum 23/133, Alexanderstr. 10** (Ausnahme: Dr. Baakes an einem Donnerstag).

17. Juni: **Wolfgang Bibel** (FG Intellektik/KI, FB 20) ist Mitherausgeber von Zeitschriften und Buchreihen und mit dem Handwerk des Schreibens bestens vertraut. In einem lockeren Gespräch greift er die häufigsten Fehler auf und gibt Anregungen zum 'Besser-Machen'. Diese Veranstaltung richtet sich hauptsächlich an Informatik-Studenten.

20. Juni (Donnerstag): **Dr. Baakes** (Inst. f. Sprach- u. Literaturwissenschaft — Anglistik) übermittelt Erfahrungen beim Vorbereiten und Halten eines Vortrages. Als besonderes Bonbon: der Vortrag wird in (gutverständlicher) englischer Sprache gehalten werden.

24. Juni: **Michael Heger** (Hochschuldidaktische Arbeitsstelle) spricht über und mit uns über Studientechniken, wie sie bei Ingenieurs-Studenten erfolgreich angewandt wurden. Welche Fehler schleppt man unbewußt durch's ganze Studium? Ist 'harte Arbeit' die Antwort auf ein unzufriedenstellendes Studium? Ist eine gute Motivation vererbt?

1. Juli: **N.N.:** Daß ein gutes Selbstvertrauen dem Studienverlauf förderlich ist, ● weithin bekannt. Daß das Selbstgefühl oft gerade wegen des Studiums einen Tiefstand erreicht, ist auch bekannt. Darüber zu sprechen fällt aber oft schwer. Deshalb diese Veranstaltung.

Anfang Juli: **Dr. Flöh** (Frankfurter AZ) ist Chefredakteur der Wissenschaftsredaktion und daher für gut geschriebene Wissenschaftspublizistik verantwortlich. Das bedeutet, daß er Hinweise zum klaren und verständlichen Schreiben geben kann, also zu einem wichtigen Thema in Beruf, Forschung und Lehre (!). Zeit und Ort werden per Aushang an den Schwarzen Brettern bekanntgegeben.

Verantwortlich zeichnet die Fachschaft Informatik. Informationen in rauen Mengen, Kaffee von ungeahnt niedriger Qualität und Studenten der Fachschaft findet man im R 25/06, Alexanderstr. 8, Mo-Do 12-14h. Telefon 16-4477 und 16-5437

FSINFORMATIK THD



# Was Sie schon immer über's Studium wissen wollten... aber nie zu fragen wagten.

Zum Beispiel Fragen zum eigenen Studium.

Dieses nimmt zwar einen (relativ) geordneten Verlauf, und es ist auch schon der erfolgreiche Studienabschluß in Sicht (in 2-5 Jahren).

Dennoch gibt es öfters das Gefühl, daß manches schief läuft: das eigene Lernen ist ineffizient, der Vorlesungsbetrieb wenig spannend und die Freude am Fach auch geringer, als sie es 'mal war.

Zwei wichtige Punkte:

1. Diese Beobachtungen sind keine Einzelfälle, vielmehr macht sie *fast jeder Student, fast jede Studentin*, fast täglich.
2. Gegen diese Schwierigkeiten mit dem eigenen Studium läßt sich etwas unternehmen.

Am Montag, 24. Juni in Raum 23/133, Alexanderstr. 10 gibt es dazu Gelegenheit. Michael Heger von der Hochschuldidaktischen Arbeitsstelle hat viele Erfahrungen mit dem Studienbetrieb an der TH. Mit ihm kann man über **Studientechniken** und **-motivation** sprechen, über Fragen wie die folgenden: Welche Fehler schleppt man unbewußt durch's ganze Studium? Ist 'harte' Arbeit die Antwort auf ein unzufriedenstellendes Studium? Ist gute Motivation vererbt?

Kommen lohnt sich!

Verantwortlich zeichnet die Fachschaft Informatik. Informationen in rauen Mengen, Kaffee von ungeahnt niedriger Qualität und Studenten der Fachschaft findet man im R 25/06, Alexanderstr. 8, Mo-Do 12-14h. Telefon 16-4477 und 16-5437

FSINFORMATIK THD



# Was Sie schon immer über's Studium wissen wollten... aber nie zu fragen wagten.

Wir haben's gewagt und fünf Veranstalter gewonnen, mit denen wir Vorlesungen organisiert haben. Erfahrene Fachleute sprechen zu interessanten und praxisorientierte Themen in Studium und Beruf. — Veranstaltungstermin und -ort dieser Mittagsvorlesungen von rund 30 Minuten Dauer sind **Montags, 13.30h im Raum 23/133, Alexanderstr. 10** (Ausnahme: Dr. Baakes an einem Donnerstag).

17. Juni: **Wolfgang Bibel** (FG Intellektik/KI, FB 20) ist Mitherausgeber von Zeitschriften und Buchreihen und mit dem Handwerk des Schreibens bestens vertraut. In einem lockeren Gespräch greift er die häufigsten Fehler auf und gibt Anregungen zum 'Besser-Machen'. Diese Veranstaltung richtet sich hauptsächlich an Informatik-Studenten.

20. Juni (Donnerstag): **Dr. Baakes** (Inst. f. Sprach- u. Literaturwissenschaft — Anglistik) übermittelt Erfahrungen beim Vorbereiten und Halten eines Vortrages. Als besonderes Bonbon: der Vortrag wird in (gutverständlicher) englischer Sprache gehalten werden.

24. Juni: **Michael Heger** (Hochschuldidaktische Arbeitsstelle) spricht über und mit uns über Studientechniken, wie sie bei Ingenieurs-Studenten erfolgreich angewandt wurden. Welche Fehler schleppt man unbewußt durch's ganze Studium? Ist 'harte Arbeit' die Antwort auf ein unzufriedenstellendes Studium? Ist eine gute Motivation vererbt?

1. Juli: **N.N.:** Daß ein gutes Selbstvertrauen dem Studienverlauf förderlich ist, ist weithin bekannt. Daß das Selbstgefühl oft gerade wegen des Studiums einen Tiefstand erreicht, ist auch bekannt. Darüber zu sprechen fällt aber oft schwer. Deshalb diese Veranstaltung.

Anfang Juli: **Dr. Flöh** (Frankfurter AZ) ist Chefredakteur der Wissenschaftsredaktion und daher für gut geschriebene Wissenschaftspublizistik verantwortlich. Das bedeutet, daß er Hinweise zum klaren und verständlichen Schreiben geben kann, also zu einem wichtigen Thema in Beruf, Forschung und Lehre (!). Zeit und Ort werden per Aushang an den Schwarzen Brettern bekanntgegeben.

Verantwortlich zeichnet die Fachschaft Informatik. Informationen in rauen Mengen, Kaffee von ungeahnt niedriger Qualität und Studenten der Fachschaft findet man im R 25/06, Alexanderstr. 8, Mo-Do 12-14h. Telefon 16-4477 und 16-5437

FSINFORMATIK THD

